

	<p>Objekt: Damasttuch mit Ansicht im altägyptischen Stil</p> <p>Museum: Deutsches Damast- und Frottiermuseum Schenaustraße 3 02779 Großschönau +49(0)35841 35469 museum@grossschoenau.de</p> <p>Sammlung: Damaste</p> <p>Inventarnummer: 1957-2098</p>
--	--

Beschreibung

Eine regelrechte Ägyptenbegeisterung weckte Napoleon Bonapartes Ägyptenfeldzug 1798–1801. Prachtvoll illustrierte Expeditionsberichte mitgereister Wissenschaftler und Künstler inspirierten zu einer neuen Mode. Offensichtlich reagierten die Großschönauer Musterzeichner und Damastweber schnell auf diesen Trend. Dem Damasttuch liegt ohne Zweifel ein Stich zugrunde. Allerdings konnte die Vorlage noch nicht eindeutig identifiziert werden. Als Motiv käme der Vorhof des kleinen Hathortempels in Philae in Betracht. Denkbar wäre auch ein noch vor der griechisch-römischen Epoche entstandener Tempel. Nicht sinnvoll zu entziffern sind die Hieroglyphen auf dem das Mittelmotiv begrenzenden Band. Ihre Anordnung ist wohl der Fantasie des Künstlers entsprungen.

Grunddaten

Material/Technik:	Damast, handgewebt; Kette: Leinen, weiß, Fadenzahl/cm: 60; Schuss: Seide, goldocker; Fadenzahl/cm: 80
Maße:	Höhe: 95 cm, Breite: 110 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1801-1815
	wer	
	wo	Großschönau (Sachsen)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

wo Ägypten

Schlagworte

- Damast
- Hieroglyphe
- Löwe
- Pyramide (Bauwerk)
- Schlange
- Sphinx
- Säule
- Tempel